Fr. Wie nennet man den 21. oder 22. Brachmonat noch anders?

A. Die Sonnenwende des Sommers.

Fr. Was nennet man den 21. oder 22. Christmonat?

A. Die Sonnenwende des Winters.

Fr. Was giebt man den Monaten, in der Ordnung, wie man sie sezt, für Namen?

A. Januarius, Februarius, März, Avril, May, Junius, Julius, Augustus, September, October, November, December.

Fr. Wie viel Tage enthält ein jeder dieser Monate in sich?

A. Es sind ihrer sieben, die ein und dreyßig Tage haben; nämlich, den Jener, März, May, Julius, Augustus, October, und December, vier, die deren dreyßig haben; nämlich der April, Junius, September und November; und ein einziger, nämlich der Februar, der nur acht oder neun und zwanzig Tage hat.

Fr. Wie viel Tage hat das Jahr?

A. Dreyhundert fünf und sechzig.

Fr. Ist die Zahl allzeit die nämliche?

A. Nein. Sie verändert sich alle vier Jahre, und das vierte Jahr, welches man ein Schaltjahr nennt, hat einen Tag mehr.

Fr. Woher kömmt diese Veränderung?

A. Weil ein jedes Jahr sechs Stunden mehr hat; so vereiniget man sie alle vier Jahre, welches alsdann einen Tag beträgt, welchen man demjenigen des Hornungs beyfügt; und daher erhält dieser Monat neun und zwanzig Tage.

Fr. Zählten die Römer ihre Monate so, wie wir?

A. Nein. Gleich Anfangs hatten sie nur zehn. Hernach fügten sie diesen noch zween hinzu;

das